



Das Team der Praxis im KölnTriangle

Die Leistungen der Praxis im Überblick:

PET/CT

Positronenemissionstomographie / Computertomographie:

vorwiegend für Krebspatienten, aber auch für neurologische und orthopädische Fragestellungen, z.B. M.- Parkinson, M. Alzheimer, Infekt oder Lockerung einer Endoprothese.

MRT

Kernspintomographie:

Hirnschädel, Wirbelsäule, Extremitäten und Gelenke, Becken- und Beinarterien, Hirngefäße und hirnversorgende Arterien, Abdominalgefäße, Abdomen und Beckenorgane, Ganzkörper-MRT, Ganzkörperdiffusionswichtung, MR-Angio ohne Kontrastmittel

MSCT

Mehrzeilenspiral-Computertomographie:

Thorax, Abdomen, Hirn, Gelenke, Wirbelsäule, Gefäßdarstellungen, 3D-Rekonstruktionen, virtuelle Endoskopie, Volumen-CT, Koronarkalkbestimmung, Knochendichtemessung

Schilddrüsenprechstunde

Anamnese, klinische Untersuchung, Laboruntersuchung, Ultraschall inkl. FKDS, Szintigraphie, medikamentöse Therapie, Planung Radioiodtherapie



U-Bahn Linien 1,9 Bahnhof Deutz/messe
Linien 1,7,8,9 Haltest. Deutzer Freiheit
Linien 3,4 Bahnhof Deutz/Kölnarena

Bus Linien 150,153,156,250,260

Navi-Adresse Hermann-Pünder-Str. 3

Parkplätze in der Tiefgarage im KÖLN TRIANGLE
(kostenpflichtig / Einfahrt über Hermann-Pünder-Str.)

PRAXIS im KÖLN TRIANGLE

Diagnostische Radiologie und Nuklearmedizin

Dr. med. Jonas Müller-Hübenthal und Kollegen



PRAXIS im KÖLN TRIANGLE

Ottoplatz 1 · 50679 Köln
Telefon 0221 88 84 80 - 0
Fax 0221 88 84 80 -20

Sprechzeiten

Mo - Fr 8.00 - 18.00 Uhr
und nach Vereinbarung

Terminvereinbarung unter **Telefon 0221 88 84 80 - 0**
oder auch im Internet www.praxis-im-koelntriangle.de
über unser Termin-Formular

www.praxis-im-koelntriangle.de
info@praxis-im-koelntriangle.de

PET/CT
MRT
MSCT
SD-Sprechstunde



Sehr geehrte Patienten, liebe Kollegen,

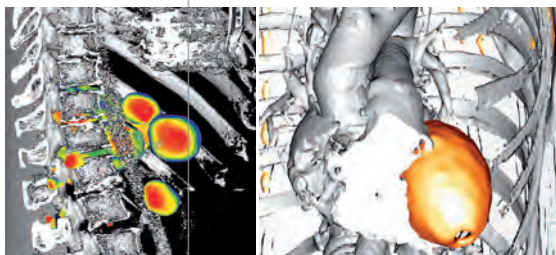
vor zehn Jahren wurde die radiologisch-nuklearmedizinische Diagnostikpraxis im KölnTriangle in Köln Deutz neu eröffnet. Heute schenken jährlich ca. 17.000 Patienten und mehrere tausend überweisende Kollegen dem zwanzigköpfigen Team aus ärztlichen und nichtärztlichen Mitarbeitern ihr Vertrauen.

Unser Untersuchungsspektrum reicht von der Schilddrüsenuntersuchung mit Szintigraphie und Ultraschall über die Mehrzeilenspiral-CT und die Kernspintomographie (außer Mamma-MRT) bis zur PET/CT, einer neuen Hybridmethode, die wir im Jahr 2006 in Köln eingeführt haben.

Prinzipiell sind alle in der Praxis tätigen Kollegen in beiden Fachgebieten Radiologie und Nuklearmedizin qualifiziert und erfahren: „alle können alles“. Wir haben uns in dieser Zeit jedoch einige thematische Schwerpunkte durch aktive und passive Teilnahme an Fortbildungsveranstaltungen, Co-Autorschaft an Publikationen, Vorträge auf nationalen und internationalen Kongressen und eigene Qualitätssicherung und Beobachtungsstudien erarbeitet:

Muskuloskeletale Radiologie

Die Bildgebung des Bewegungsapparates und seiner verletzungsbedingten oder auch degenerativ bedingten Veränderungen ist unser Hauptarbeitsfeld. Durch die enge fachliche Zusammenarbeit mit arthroskopischen Operateuren haben wir unsere Untersuchungstechnik und Befundqualität stetig verbessern können. Spezielle Spulentechnik erlaubt auch qualitativ hochstehende Aufnahmen kleiner Gelenke.



Neuroradiologie, Demenzdiagnostik

Aufbauend auf der eigenen und familiären neurologisch-neurochirurgischen Vorprägung haben wir in Zusammenarbeit mit einem spin-off der Universitätsklinik Eppendorf ein breites Spektrum an hochspezialisierten Untersuchungen sowohl der Radiologie als auch der Nuklearmedizin zur Bildgebung neurodegenerativer Erkrankungen (Demenzerkrankungen, Parkinson-Syndrome) entwickelt.

Ganzkörperbildgebung

Viele Erkrankungen erschließen sich erst wenn man den Körper als Ganzes im Blick hat. Mit der Ganzkörperkernspintomographie ggf. mit Diffusionswichtung und Angiographie, und der PET/CT mit verschiedenen Tracern (Fluordesoxyglucose, Fluorid, F-DOPA, Wachstumshormonrezeptorliganden, PSMA-Liganden) stehen insbesondere zur Bildgebung des Knochenmarkes, gefäß- oder gelenkbezogener Entzündungsprozesse, Protheseninfekte und Fremdkörperreaktionen wertvolle Instrumente zur Verfügung.

Herzbildgebung

In Zusammenarbeit mit einem kardiologischen Kollegen führen wir seit einiger Zeit auch MRT-Untersuchungen des Herzens (Cardio-MRT) ohne und mit medikamentöser Belastung durch. CT-Coronarkalkbestimmung und CT-Coronarangiographie mit unserem 16-Zeilen-Spiral-CT sowie FDG-PET des Herzens z.B. bei Sarkoidose sind für spezielle Fragen reserviert.

Prostatabildgebung

Die Bildgebung der häufigsten Krebserkrankung des Mannes erfordert ebenfalls das enge Zusammenspiel radiologischer und nuklearmedizinischer Untersuchungsmethoden, ist im besten Sinne multiparametrisch. Von der multiparametrischen MRT in der Früherkennung und zum Initialstaging über Cholin- und PSMA-PET/CT in der Rezidivdiagnostik bis zum FDG-, Fluorid-, Cholin- oder PSMA-PET/CT beim hormonrefraktären Prostatacarcinom können wir das ganze Spektrum anbieten.

Onkologische Bildgebung

Die Bildgebung onkologischer Erkrankungen muss sowohl die hochauflösende Darstellung des Primärtumors und der beteiligten Strukturen umfassen als auch die Ausbreitung der Erkrankung in der Ganzkörperdiagnostik. Nicht nur die anatomische Beurteilung ist wichtig für eine zielgerichtete Therapieplanung sondern auch eine viele „multiparametrische“ Ebenen umfassende funktionelle Bildgebung. Wir können „Landkarten“ der Tumorbiologie (der Zelldichte, der Textur, der Gefäßversorgung, der Zellteilung, des Energieverbrauches, der Dichte verschiedener Rezeptoren, der Sauerstoffversorgung, des Eiweißstoffwechsels oder der Aktivität verschiedener Enzyme) erstellen. Um die Vielfalt der gesammelten Informationen dem Therapeuten greifbar zu machen ist ein standardisiertes Vorgehen, ein sogenannter „structured report“ erforderlich.

Wir würden uns sehr freuen auch weiterhin Ihr Vertrauen zu verdienen.

Dr. Jonas Müller-Hübenthal
und das Team der Praxis im KölnTriangle